

---

**Meisterwelten e.Gen sucht eine/n Fotograf/in mit besonderer Bildsprache, um steirische Meisterleistungen ins rechte Licht zu rücken ...**

Unter der Bezeichnung

**„MEISTERWELTEN“**

wird ein **neues, aktives** und **innovatives KMU-Netzwerk** entstehen, das sich wesentlich von der Struktur und den Zielsetzungen der bisherigen Kooperation unterscheidet.

Das zukünftige KMU-Netzwerk ist ein Zusammenschluss von Meisterbetrieben und deren Meisterinnen und Meister, sowie von gewerblichen, meisterlichen Handwerksbetrieben mit hochwertiger Handwerkskunst aus der Steiermark.

„**Handgemacht**“, „**hohe Qualität**“ und „**echt und regional wertvoll**“ sind die Anforderungen an Produkte und Leistungen. Das Netzwerk macht sich zur Aufgabe, **die Kreativität und Innovationskraft der Betriebe** zu heben, den Stellenwert in und für die Regionen aufzuzeigen **und regionale, nachhaltige Wirtschaftskreisläufe** zu intensivieren.

Das Netzwerk bildet den Rahmen für die wirtschaftliche Stärkung der Betriebe, für innovative Zusammenarbeit und Kooperationen, für gemeinsame, regionale und überregionale Marketing- und Vermarktungsaktivitäten in einem über die normalen Möglichkeiten eines Kleinbetriebes hinausgehenden Umfang. **Regionale Projektleiterinnen und Projektleiter** werden die Mitgliedsbetriebe der „Meisterwelten Steiermark“ betreuen. Sie initiieren und entwickeln **unternehmerische Initiativen**, regionale Maßnahmen und Marketingaktivitäten, sorgen für **die optimale Zusammenarbeit** der Betriebe innerhalb der Steiermark und darüber hinaus, und sorgen für **den bestmöglichen Nutzen aller Mitgliedsbetriebe**.

Für die optische Umsetzung in den Werbemitteln und im Internet benötigen wir Fotografien.

**Das Thema:**

Es soll eine „neue“ Bildsprache für die steirischen Meisterleistungen (steirisches Handwerk und steirische Handwerkskunst) entstehen, die auch folgende Themen mittragen soll:

- Innovation (& Dienstleistungen)
- Heimat
- Nähe
- Qualität
- Individualität
- Regionalität
- Natur
- Mensch(en)
- Meister
- Lösungskompetenz

Die neue Bildsprache hat höchste Ansprüche an Qualität, weil nur Betriebe die „top“ sind in die Genossenschaft aufgenommen werden. Es sind auch die Meisterinnen und Meister, die mit ihren Produkten und Dienstleistungen im Vordergrund stehen. Die Produkte sollen ebenso ins rechte Licht gerückt werden, wie die Prozesse, Werkzeuge, die dafür in Verwendung sind. Die Qualität der Betriebe soll aber nicht nur durch das Abbilden der Tradition dargestellt werden. Wir erwarten auch eine etwas moderne, innovative Sichtweise, die das Gefühl erweckt, die Meister sind im 21. Jahrhundert angekommen und entsprechen den o.a. Schwerpunkten. Der

---

Meister als jener, der leistbaren Luxus produziert und dies nachhaltig, erlebbar und transparent tut, ist etwas ganz besonderes in unserer Gesellschaft.

- **Zielgruppe 1**  
sind die **derzeitigen** und **zukünftigen Meister** und **Mitgliedsbetriebe**  
(der Chef & die Chefin und natürlich auch die MitarbeiterInnen)
- **Zielgruppe 2**  
sind die **Endkunden**, die durch die Bilder und Fotos emotionalisiert werden und das Bedürfnis geweckt wird für diesen leistbaren Luxus auch mehr zu zahlen und damit einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung leisten.

Diese Zielgruppen sind natürlich nicht die einzigen Zielgruppen, aber die wichtigsten.

- **VISION:**  
Die Vision ist die Innovationskraft eines regionalen Netzwerkes der Meister zu stärken.
- **PROFIL:**  
erlebbar                      echt                      menschlich                      nachhaltig                      natürlich
- **POSITIONIERUNG:**  
Transparente Lösungen mit Premiumanspruch – regionale Nischen  
Stolze Meister liefern professionelle Leistungen
- **SPEZIELLE AUFGABE:**  
Es geht um die Dynamisierung und Darstellung der steirischen Meisterleistungen in einer Bildsprache, die vor allem die Qualität des Handwerks widerspiegelt. Wir wollen eine Bildsprache, die schwer zu kopieren ist und das Besondere der Meister ins Licht rückt. Eine Bildsprache, die von höchster Qualität ist.
- **EINSATZMÖGLICHKEITEN:**  
Buch der Meister, Regionalfolder, Visitenkarten, Betriebsfolder, Rollups, Internet, als Plakat, Transparent ...

**Die Teilnehmer:** Es sind alle steirischen Berufsfotografen (vorzugsweise mit Meisterbrief), die eine Affinität zur Heimat und zum heimischen Handwerk haben, zur Angebotslegung eingeladen. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Referenzfotos, die möglicherweise auch bereits das Handwerk abbilden oder die Bildsprache beinhalten, die Sie für die Meisterbetriebe sehen, an die angegebene Adresse. Legen Sie auch eine Referenzliste von Kunden bei.

**Art der Einsendung:** Ihre Referenzfotos senden Sie an folgende Adressen.

- Einreichung per E-Mail: [info@meisterwelten.at](mailto:info@meisterwelten.at) bis 06.02.2012, 12.00 Uhr mittags, mit einem Link zu einer Internetseite (Fotos sollten auch in Vergrößerung gut angezeigt werden) bzw. Dropbox oder Ähnlichem.
- Einreichung per Post: als CD oder anderer Datenträger an die Postadresse (RegioZ GmbH & CoKG, c/o Meisterwelten e.Gen, Bahnhofstraße 95, 8990 Bad Aussee). Einsendeschluss für Postsendungen ist der 02.02.2012 (Poststempel).
- Persönliche Abgabe (bis 02.02.2012, 12.00 Uhr) bei:  
RegioZ GmbH & CoKG  
c/o Meisterwelten e.Gen  
Bahnhofstraße 95  
8990 Bad Aussee

**Anfragen:**

E-Mail: [info@meisterwelten.at](mailto:info@meisterwelten.at)

Telefon: 0664 1334154

**Der Einsendeschluss:**

Per E-Mail: 06.02.2012, 12.00 Uhr Mittag

Persönlich: 02.02.2012, 12.00 Uhr Mittag

Per Post: 02.02.2012 - Poststempel

**Die Kontaktmöglichkeit zu Ihrer Person:**

Bitte geben Sie uns von Ihnen folgende Daten bekannt:

Selbständig seit:

Referenzen:

Anschrift:

Internetseite bzw. E-Mail und Telefonnummer

**Das Honorar – IHR Angebot:** Es werden steiermarkweit mehrere regionale Fotografen ermittelt welche den Auftrag erhalten, die Betriebe der Meisterwelten Steiermark zu fotografieren (2012 – ca. 40 Betriebe bis 2015 sollten es 180 Betriebe sein), wobei wir die Bildsprache eines Hauptfotografen auswählen, welche von den übrigen Fotografen übernommen werden sollen. Wir behalten uns jedoch auch vor, nur einen Hauptfotografen für die gesamte Steiermark zu wählen.

Bitte legen Sie uns auch ein Angebot (Angebot beginnend bei 40 Betrieben, unter Berücksichtigung, dass eine Erweiterung der Betriebe möglich ist) bei für das Ablichten der Betriebe, grundsätzlich erhalten die Betriebe mind. 10 Fotos. Die Betriebe werden ihre Fotos auch immer wieder aktualisieren und somit auch mehrfach ihre Dienstleistung in Anspruch nehmen. Bitte dies bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Angemerkt sei auch, dass aus Erfahrung ein Stundenanfang für das Fotografieren einzelner Betriebe 2 Stunden pro Betrieb nicht überschreiten soll.

**Die Veröffentlichung:** Die Nutzungsrechte der Fotos werden der Genossenschaft Meisterwelten e.Gen übertragen, bzw. den Mitgliedsbetrieben. Die Fotos werden in den Medien, in Werbemitteln, im Internet und allen derzeitig bekannten sowie künftig hinzukommenden Printmedien und digitalen Medien zum Einsatz kommen.

Die ausschließlichen Nutzungsrechte werden von der Fotografin, vom Fotografen an die Meisterwelten e.Gen bzw. an die Betriebe übertragen. Es besteht kein Recht auf Veröffentlichung der Fotos seitens des/der Fotografen/in.

Die Bildauswahl bzw. die Auswahl des jeweiligen Fotografen/Fotografin wird nicht kommentiert. Durch die Teilnahme entstehen keine Verbindlichkeiten seitens der Meisterwelten e.Gen, auch werden die beigebrachten Fotos nicht für die Zwecke der Meisterwelten e.Gen genutzt.

Sie erhalten von uns verlässlich eine Rückmeldung, ob Sie in die engere Wahl der zukünftigen Meisterwelten-Fotografen gekommen sind oder nicht.

mit freundlichen Grüßen

der Vorstand Meisterwelten e.Gen

Obmann  
Gerhard Lammer e.h.

Obmann Stellvertreterin  
Heide Zeiringer e.h.

Obmann Stellvertreterin  
Regina Strunz e.h.

---

RegioZ GmbH & CoKG  
c/o Meisterwelten e.Gen  
Bahnhofstraße 95  
8990 Bad Aussee

[info@meisterwelten.at](mailto:info@meisterwelten.at)